

# Interkommunaler Mailversand Freischaltung im Landesnetz

55. OZG-Sprechstunde

---

19.02.2025



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Infrastruktur und Digitales

**#moderndenken**



# Agenda

- 01 Projektvorstellung
- 02 Projektstruktur & Anbindungsprozess
- 03 Formulare
- 04 Offene Fragen & Diskussion



# Projektvorstellung

## Steckbrief

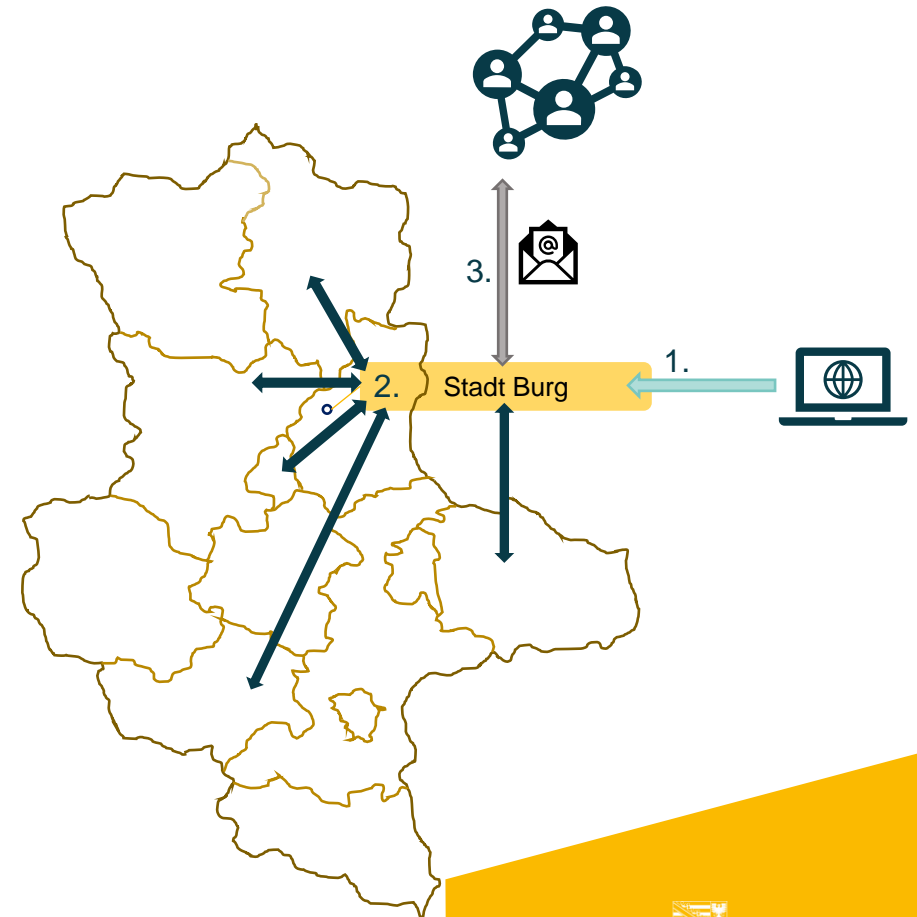
<b>Projektname</b>	Interkommunaler Mailversand ST	<b>Projektteam</b>
<b>Projektleitung</b>	Henry Lipper	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stellvertretende Projektleitung: Thoralf Clemens</li><li>• Technischer Ansprechpartner: Chris Bock</li></ul>
<b>Zeitraum</b>	Nov. 2024 – Dez. 2025	
<b>Projektbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kommunen des Landes ST werden für den Mailversand im Landesnetz bzw. im Netz des Bundes freigeschaltet</li><li>• Die Freischaltung ist ausdrücklich freiwillig für die Kommunen</li></ul>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Auswahl, ob der Mailversand vollständig oder nur teilweise über Dataport geroutet wird</li><li>• Beantragung erfolgt beim MID, die Umsetzung wird durch Dataport betreut</li></ul>	



# Projektvorstellung

## Ziele

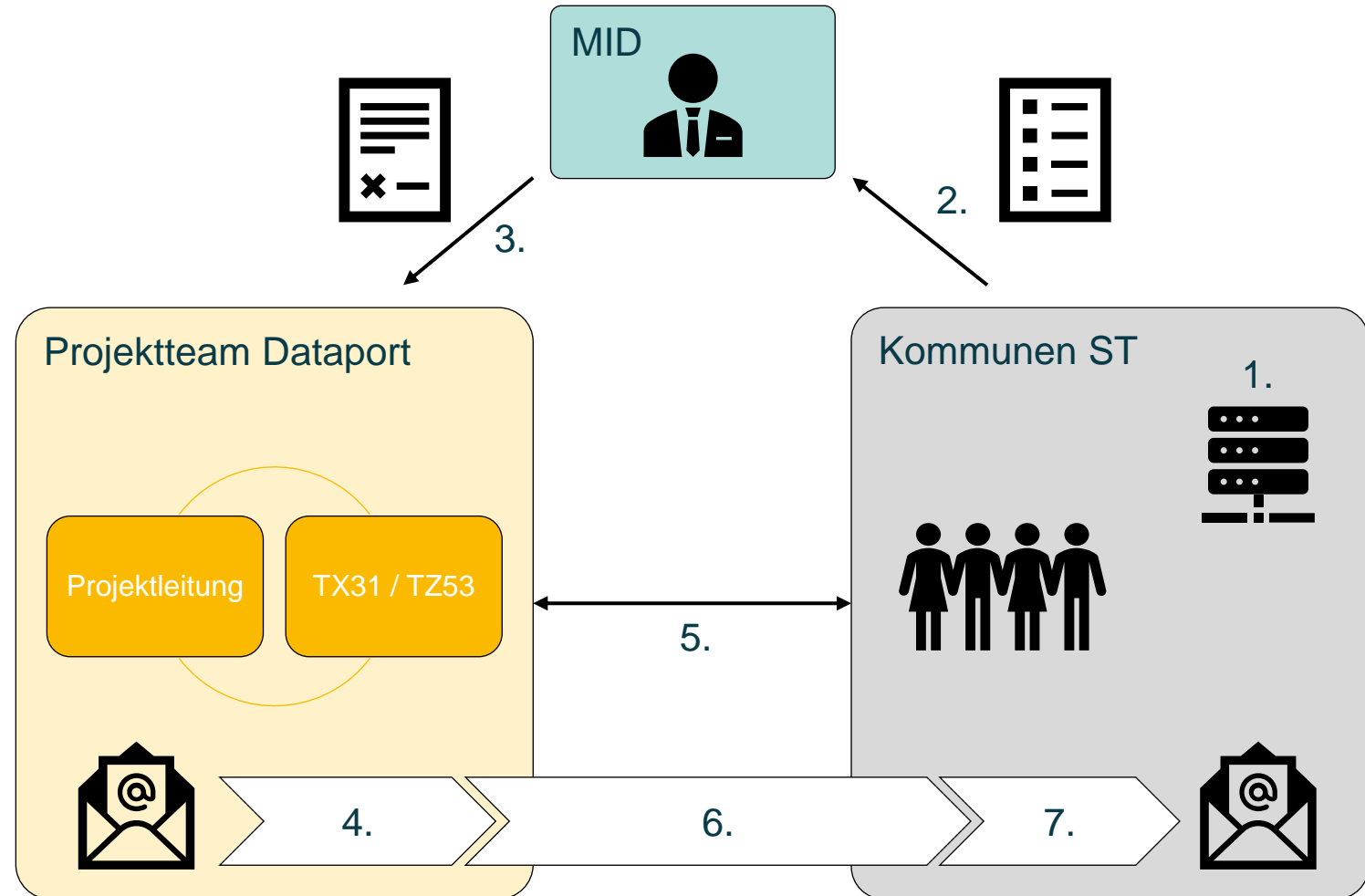
1. Zustellung von Antragsdaten aus Online-Diensten per Mail über das Landesnetz
2. Mailrouting der Kommunen über Dataport zu Ministerien sowie teilnehmenden Landesämtern & Landkreisen
3. Gesicherter interkommunaler Mailversand im Landesnetz und Netz des Bundes



# Freischaltungsprozess

## Projektstruktur

1. Lokale Mailserver prüfen
2. Freischaltung beantragen inkl. Angaben zum Mailserver
3. Freischaltung genehmigen
4. Adressübersetzungen (NAT) einrichten
5. Austausch mit Kommune
6. Adressen anpassen
7. Anbindungstest

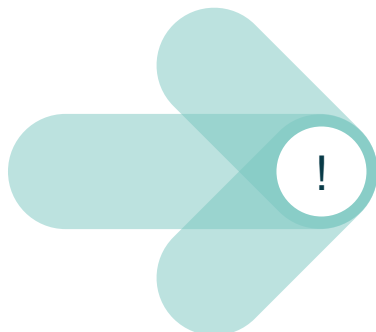


# Freischaltungsprozess

## Projektrollen

V – Verantwortlich / M – Mitwirkung / I – wird informiert

Aufgabe		Rolle			
		Dataport - Projektleitung	Dataport – Techniker	MID	Kommune
01	Über den eGovernment-Marktplatz bestellen	I			V
02	Kontakt zur Kommune aufnehmen	V			I
03	Verfügbarkeit lokaler Mailserver prüfen				V
04	Freischaltung beantragen	I			V
05	Freischaltung zwischen Dataport und MID koordinieren	V	I	M	
06	Beantragung prüfen & genehmigen	I	I	V	I
07	Adressübersetzungen (NAT) einrichten		V		M
08	Kommunikation per Freischaltungsmatrix beauftragen		V		
09	Angaben zum Kundenmailserver machen		M		V
10	Adressen entsprechend des NAT anpassen		V		
11	Freischaltung zurückmelden	I	V	I	I
12	Freischaltung mit Kommune prüfen	V	I		M
13	Prozessdokumentation beenden	V		I	



Der Prozess startet mit der Bestellung über den [eGovernment-Marktplatz](#).



# Freischaltungsprozess

## Migrationskonzept



Grundsätzlich gliedert sich die Migration in 4 Abschnitte:

1. Checkliste wird vom Kunden abgearbeitet (speziell Netzfreeschaltung)
2. Internes Routing von Mails aus Dataport / Mandanten in Richtung der Kommune wird umgestellt
3. Meldung der Domain der Kommune im NdB
4. Umstellung der DNS-Einträge, das damit eingehende Routing aus dem Internet sowie das ausgehende Routing von der Kommune in Richtung Dataport



# Formulare

## Service Level Agreement (SLA)

---

- Rahmenbedingungen
  - Rollen
  - Mitwirkungsrechte und -pflichten
  - Servicebeschreibung
- Leistungsbeschreibung
  - E-Mail-Transport
  - E-Mail Filterung
  - Protokollierung
- Weitere Formulare
  - Checkliste zur Teilnahme
  - Angaben zum Kundenmailserver



# Offene Fragen & Diskussion

Fragen aus der OZG-Sprechstunde am 14.08.24 zum  
Thema „Sicherer E-Mail-Versand im Landesnetz“

1

Besteht für den E-Mail-Versand zwischen Kommunen im Landesnetz eine Beschränkung in Bezug auf die Dateigröße der mitgesendeten Anhänge?

- E-Mails sind derzeit bei Dataport in der Größe intern auf 100 MB und über Internet auf 35 MB beschränkt
- Die Beschränkung einer maximalen Dateigröße von 13 MB besteht lediglich für den Versand von Antragsdaten, um alle Zustellungs Kanäle aus den Diensten heraus bedienen zu können

2

Werden Nachrichten verschlüsselt über das Internet versendet, wenn die Empfangskommune nicht im Landesnetz / Netz des Bundes ist?

- Verschlüsselung auf Transportebene (TLS) ist im Internet als SOLL eingestellt
- Mehr als 95 % erfolgen verschlüsselt
- Intern sind die Serverkommunikationen soweit möglich verschlüsselt
- An Schnittstelle zu den Kunden-Mailservern wird dies priorisiert



# Offene Fragen & Diskussion

Fragen aus der OZG-Sprechstunde am 14.08.24 zum Thema „Sicherer E-Mail-Versand im Landesnetz“

3

Wenn Kommunen für den E-Mail-Versand freigeschaltet sind, wie können sie eigene Mail-Adressen / Ziel-Adressen für Antragsdaten einrichten?

- Voraussetzung für den sicheren Mailversand ist der Eigenbetrieb v. Mail-Infrastruktur (Routing muss möglich sein)
- Mail-Adressen können weiterhin selbstständig durch die Kommune eingerichtet werden
- Durch Dataport erfolgt kein Eingriff in den Betrieb

4

Wurde der Datenschutzbeauftragte im Rahmen der Freischaltung der bisherigen Behörden hinzugezogen?

- Die Bearbeitung personenbezogener Daten wurde bei Vertragserstellung mit dem Auftraggeber (MID) geprüft
- Die Datenschutzbeauftragten der Kommunen wurden bisher nicht hinzugezogen, können aber bei Bedarf im Freischaltungsprozess hinzugezogen werden





**Bitte merken Sie sich die folgenden Termine vor:**



**Ergebnispräsentation zum Proof-of-Concept des  
Antragsraum OpenR@thaus**

56. Sprechstunde, 12.03.2025, 13-14 Uhr

[Teilnahme über das Beteiligungsportal buchen](#)

**02.04.2025**, 13 – 14 Uhr (vorgeplant)

**23.04.2025**, 13 – 14 Uhr (vorgeplant)

[zur aktuellen Terminübersicht](#)





## Kontaktieren Sie uns

Ministerium für Infrastruktur und Digitales Sachsen-Anhalt  
Auftraggeber – Bereitstellung von Basisdiensten für ST (BEBAST)



**ANSPRECHPARTNER:**

Kerstin Dittmar  
Michael Marquardt



**E-MAIL:**

Kerstin.Dittmar@Sachsen-Anhalt.de  
Michael.Marquardt@Sachsen-Anhalt.de



**ADRESSE:**

Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2  
39106 Magdeburg



**WEBSEITE:**

<https://mid.sachsen-anhalt.de/>

Dataport AöR

Projektleitung – Bereitstellung von Basisdiensten für ST (BEBAST)



**ANSPRECHPARTNER:**

Thoralf Clemens  
Henry Lipper



**E-MAIL:**

[projekt-bebast@dataport-kommunal.de](mailto:projekt-bebast@dataport-kommunal.de)



**ADRESSE:**

Otto-von-Guericke-Straße 4  
39104 Magdeburg



**WEBSEITE:**

[BeBaST-Projekt \(sachsen-anhalt.de\)](https://sachsen-anhalt.de)



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Infrastruktur und Digitales

**#moderndenken**

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

---



# Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt

mid.sachsen-anhalt.de

X: @MID\_LSA

Instagram: @mid\_Isa

LinkedIn: @Ministerium für Infrastruktur und Digitales LSA

Mastodon: @mid\_Isa

Bluesky: @mid.sachsen-anhalt.de

Threads: @mid\_Isa



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Infrastruktur und Digitales

**#moderndenken**